

Jahresbericht 2019

Liebe Mitglieder und Freunde der AMK,
liebe Leserinnen und liebe Leser,

ein sehr spannendes und erfolgreiches Jahr mit vielen gemeinsamen Projekten in der AMK liegt hinter uns. Mit der LivingKitchen, der AWE, der interzum, den Küchenwohn-trends und den Hausmessen standen im Jahr 2019 gleich fünf wichtige Messen auf der Agenda, auf denen die große Leistungsfähigkeit unserer Küchenindustrie präsentiert wurde. Während auf der LivingKitchen der neue AMK Ratgeber Küche Küchenkauf vorgestellt und von vielen Händlern sehr gut angenommen wurde, konnte für die AWE 2019 in Shanghai mit einem AMK-Projektteam ein eigener German Kitchen Pavilion realisiert werden, der die Aufmerksamkeit für alle ausstellenden Unternehmen signifikant erhöhte.

Dass die AMK nicht nur für, sondern insbesondere auch durch ihre Mitglieder lebt, zeigt die rekordverdächtige Beteiligung der Mitglieder an den zahlreichen AMK-Arbeitsgruppen und AMK-Projektteams im vergangenen Jahr. Auffällig ist dabei, wie verzahnt die fünf Arbeitsgruppen geworden sind. So dienen die zahlreichen Normungsthemen in der AG Technik & Normung nicht nur einer Weiterentwicklung und Optimierung des Produktes „moderne Einbauküche“ an sich, sondern tragen auch zu einer Erhöhung der Standards und damit zu einer Festigung der Wettbewerbsvorteile in den internationalen Märkten bei. Dies wiederum kommt der verstärkt internationaler agierenden Küchenindustrie zugute und unterstützt Aktivitäten, die beispielsweise in der AG Internationalisierung oder der AG China vorangetrieben werden. Mit 63 Teilnehmern verzeichnete der AMK-Länderworkshop USA die bisher größte Beteiligung an diesem Format und unterstrich das wachsende Interesse und die steigende Bedeutung ferner Absatzmärkte. Auch die AG Marketing & Öffentlichkeitsarbeit war im Jahr 2019 wieder ein wichtiges

Zahnrad im Themennetzwerk der AMK. So liefert der an Konsumenten gerichtete neue AMK Ratgeber Küche Küchenkauf eine sehr gute Unterstützung für den Handel und ist zugleich die Grundlage für die aktuell in der Erstellung befindlichen englischen und chinesischen Versionen. Diese sind ein wichtiger Baustein, die Kunden auch außerhalb des Heimatmarktes von den Vorteilen einer modernen Einbauküche zu überzeugen. Darüber hinaus wurde in einem eigenen Projektteam der „Tag der Küche“ komplett überarbeitet und das Online-Angebot deutlich erweitert.

Aus Branchensicht verlief das Jahr 2019 je nach Segment und Unternehmen sehr unterschiedlich. Gerade die Küchenmöbelindustrie konnte sich aber den vielen politischen Unsicherheiten, wie dem möglichen Brexit oder den Handelsstreitigkeiten zwischen China und den USA, weitestgehend entziehen und in Summe ein leichtes Umsatzplus zum Vorjahr verbuchen. Wir können gespannt sein, wie sich die großen Potenzialmärkte China und USA weiterentwickeln und inwieweit sie zu einem relevanten Auslass für die deutsche und europäische Küchenindustrie werden.

Für den heute zentralen Binnenmarkt und die wichtigen Auslandsmärkte in der EU gilt nach wie vor: Die Küche ist und bleibt eines der wichtigsten Statussymbole. Die damit verbunden Emotionen weiter zu befeuern und die AMK-Mitglieder bei der Bedienung dieser Bedürfnisse zu unterstützen, wird auch im Jahr 2020 das oberste Ziel der AMK bleiben.

Wir freuen uns daher sehr auf die vielen spannenden gemeinsamen Themen in 2020.

Ihr



Volker Irle
AMK-Geschäftsführer



Inhalt

01	Editorial
02 – 03	Rückblick AMK-Branchenabend und AMK-Vereinsmitgliederversammlung 2019
04	Hauptthemen der AMK
05	AMK-Vorstand
06	Arbeitsgruppe Internationalisierung
06	AMK-Workshop USA
07	Arbeitsgruppe China
08 – 09	Arbeitsgruppe Technik & Normung
10 – 13	Arbeitsgruppe Marketing & Öffentlichkeitsarbeit
11	AMK Die Moderne Küche Service GmbH
12 – 13	„Tag der Küche“ 2019
13	Pressearbeit 2019
14	AMK-Wirtschafts-Pressekonferenz
15	Pressereise 2019 „Küchenwelt Baden-Württemberg“
16	Arbeitsgruppe Spülen & Zubehör
17 – 18	LivingKitchen + Messen 2019
19 – 20	Statement der Partnerverbände VdDK und ZVEI

Rückblick auf den Branchenabend 2019



Zum dritten Mal traf sich die Küchenbranche zum traditionellen AMK-Branchenabend im Mannheimer „Blue Tower“.

AMK-Vorstandssprecher Roland Hagenbucher durfte wieder mehr als 200 Gäste begrüßen, und mit Oona Horx-Strathern als Gastrednerin konnte die AMK eine der renommiertesten Zukunftsforscherinnen als Expertin gewinnen.

Vereinsmitgliederversammlung 2019



Die Vereinsmitgliederversammlung der AMK fand am 19. März 2019 im Dorint Kongresshotel in Mannheim statt. Die Mitglieder informierten sich hier über die AMK-Tätigkeiten im Jahr 2018 sowie über neue Projekte und Ziele.

Die Sprecher des Vorstandes und die Sprecher der Arbeitsgruppen Technik & Normung, Marketing & Öffentlichkeitsarbeit, Internationalisierung, China sowie Spülen & Zubehör berichteten ausführlich aus erster Hand. Im Mittelpunkt standen weiterhin ein

Rückblick auf die LivingKitchen 2019 sowie Statements der Partnerverbände VdDK und ZVEI.

Die Hauptthemen der AMK im Überblick



Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Förderung der Nachfrage nach geplanten, modernen Küchen:

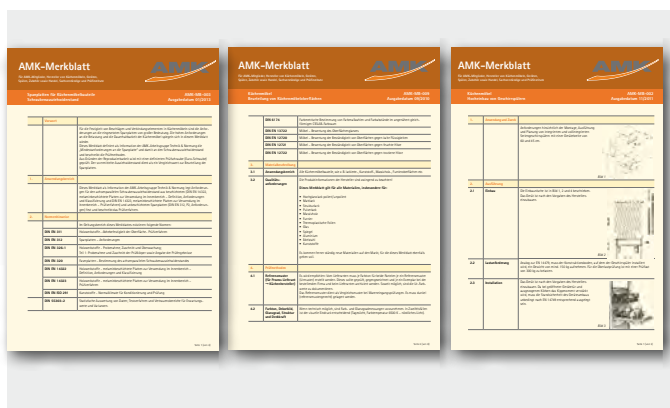
- Veröffentlichung: AMK Küchenstandards
 - AMK Aufmaß-Checkliste
 - AMK Ratgeber Küche Küchenpflege
- Publikumstitel AMK Ratgeber Küche Küchenkauf (www.amk-ratgeber-kueche.de)
- Erarbeitung von fundiertem, herstellerneutralem Informationsmaterial für die Fach- und Publikumspress
- Schirmherrschaft „Tag der Küche“
- Definition der Standards moderner Küchen hinsichtlich Ergonomie, Komfort, Energieeffizienz etc.



Internationalisierung

Internationalisierung der Verbandsarbeit, Produkte und Services der AMK – wo immer dies für die Mitgliedsunternehmen dienlich ist – durch Aufbau und Pflege internationaler Netzwerke mit Verbänden und Organisationen:

- Unterstützung von Exportaktivitäten
- Erarbeitung von und Mitwirkung an internationalen Standards und Regelwerken



Technik & Normung

Erarbeitung von und Mitwirkung an Normen, Richtlinien und Regelwerken für Küchen zur Vermeidung von Fehlerkosten und Reklamationen:

- AMK-Merkblätter
- AMK Ratgeber Küche Küchenpflege
- Entwicklung der AMK Aufmaß-Checkliste
- Mitwirkung in nationalen und internationalen Normierungsgremien
- Ständiger Dialog mit Sachverständigen und Prüfinstituten



Messen

Mitwirkung an der Schaffung optimaler Rahmenbedingungen für die Präsentation der Produkte der AMK-Mitgliedsunternehmen auf Messen im In- und Ausland.

Die AMK unterstützt die internationale Küchenmesse LivingKitchen in Köln.

Der AMK-Vorstand



Der Vorstand (von links)
Vorstandssprecher:
Roland Hagenbucher
und Dr. Oliver Streit

Matthias Berens, André Dorner,
Werner Heilos, Uwe Kreidel,
Frank Jüttner und Markus Sander

Geschäftsführung:
Volker Irle

Im Berichtszeitraum haben sich folgende Veränderungen im Vorstand der Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e. V. (AMK) ergeben:

Mit Matthias Berens (Bauformat Küchen GmbH & Co. KG) wurde im Berichtszeitraum ein Mitglied in den Vorstand kooptiert.

Der Vorstand der AMK ist laut Satzung mit acht Personen ausreichend besetzt. Er hat jedoch die Möglichkeit, bis zu drei Personen zu gleichberechtigten Vorstandsmitgliedern zu wählen, die bis zur Neuwahl des Vorstandes durch die Mitgliederversammlung im Amt bleiben. Ferner können für AMK-Vorstände, die vor Ablauf der Amtszeit aus dem Gremium ausscheiden, neue Vorstandsmitglieder ersatzweise hinzugewählt werden.

Die Amtszeit des derzeitigen Vorstands endet regulär mit der Vereinsmitgliederversammlung im März 2021.

AMK-Vorstand

Der Vorstand setzt sich nach den Veränderungen des Jahres 2019 wie folgt zusammen:

- Matthias Berens
Bauformat Küchen GmbH & Co. KG
- André Dorner
Julius Blum GmbH
- Roland Hagenbucher
BSH Hausgeräte GmbH
- Werner Heilos
MHK Group AG
- Frank Jüttner
Miele & Cie. KG
- Uwe Kreidel
Hettich Marketing- und Vertriebs GmbH & Co. KG
- Markus Sander
Häcker Küchen GmbH & Co. KG
- Dr. Oliver Streit
nobilis-Werke J. Stickling GmbH & Co. KG



B/S/H/



Vorstandssprecher sind Roland Hagenbucher und Dr. Oliver Streit.

Arbeitsgruppe Internationalisierung

Sprecher	André Dorner (Julius Blum GmbH) und Werner Heilos (MHK Group AG)
Moderator	Volker Irlé (AMK)
Teilnehmer	Ballerina-Küchen Heinz-Erwin Ellersiek GmbH, DIM Deutsches Institut für Möbeltechnik Rosenheim GmbH, Julius Blum GmbH, Dekker Zevenhuizen B.V., Hettich Marketing- und Vertriebs GmbH & Co. KG, Küppersbusch Hausgeräte GmbH, MHK Group AG, Miele & Cie. KG, SHD AG



Arbeitsgruppentreffen in Köln am 03.04.2019

„Go West“ – so könnte man die Aktivitäten der Arbeitsgruppe Internationalisierung für das Jahr 2019 zusammenfassen. Auch wenn der heimische für die deutsche und europäische Küchenindustrie nach wie vor der wichtigste Markt ist, steigt die Bedeutung der ausländischen Märkte von Jahr zu Jahr. Während insbesondere der europäische Markt schon sehr gut erschlossen ist, bieten Absatzregionen in Übersee noch großes Potenzial. So ist beispielsweise mit ca. 5 Mio. verkauften Küchen die USA vermutlich der größte Küchenmarkt der Welt.

Nachdem im vergangenen Jahr in zwei Mitgliederbefragungen die USA als zu betrachtende Zielregion identifiziert wurden, lag in 2019 der Fokus auf der Organisation von Ansprechpartnern und Informationen rund um den nordamerikanischen Küchenmarkt. Den Höhepunkt bildete der AMK-Workshop USA, auf dem neben hochrangigen Marktverantwortlichen aus der Küchenindustrie auch Vertreter der Deutsch-Amerikanischen Handelskammer und des nordamerikanischen Küchenverbandes (NKBA) die großen Chancen, aber auch die wichtigen Unter-

schiede des amerikanischen Küchenmarktes gegenüber dem europäischen vorstellten.

Darüber hinaus wurden durch die AG Internationalisierung ebenfalls wieder Presstexte und AMK-Merkblätter ins Englische, Französische, Italienische, Spanische und Niederländische übersetzt, kommuniziert und den Mitgliedsunternehmen zur Verfügung gestellt.

Die Arbeitsgruppe Internationalisierung traf sich im Berichtsjahr zu zwei Sitzungen.

AMK-Workshop USA



AMK-Workshop USA am 13.11.2019 in Köln

Arbeitsgruppe China

Koordination Volker Irlé (AMK), Hongyi Cai (AMK Greater China, bis 30.06.2019) und Leitung

Beirat Gerhard Essig (Carat Ges. für Organisation und Softwareentwicklung mbH/MHK Group AG), Christof Jaeger (BSH Hausgeräte GmbH)

Teilnehmer Ballerina-Küchen Heinz-Erwin Ellersiek GmbH, BLANCO GmbH + Co KG, Julius Blum GmbH, BSH Hausgeräte GmbH, Carat Ges. für Organisation und Softwareentwicklung mbH, Dein-Konfigurator GmbH, Gaggenau Hausgeräte GmbH, Grass GmbH, Häfele GmbH & Co KG, Hansgrohe SE, Hettich Marketing- und Vertriebs GmbH & Co. KG, Kesseböhmer GmbH, Hermand Haus International Co, Ltd. (ehem. KIC), Küppersbusch Hausgeräte GmbH, MHK Group AG, Miele & Cie. KG, Naber GmbH, Ninkaplast GmbH, nobilia-Werke J. Stickling GmbH & Co. KG, NOLTE KÜCHEN GmbH & Co. KG, Sachsenküchen Hans-Joachim Ebert GmbH, SCHOTT AG, Schüller Möbelwerk KG, TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Vauth-Sagel GmbH + Co. KG, V-ZUG AG

Im Jahr 2010 hat die Mitgliederversammlung der AMK entschieden, eine eigene Arbeitsgruppe China ins Leben zu rufen. Im Jahr 2013 wurde dann die AMK (Beijing) Consulting Limited gegründet. Mit diesen Schritten soll in erster Linie der herausragenden Bedeutung des chinesischen Marktes für die zukünftigen Exportaktivitäten der Küchenbranche Rechnung getragen werden. Strategisches Ziel der Arbeitsgruppe ist eine Harmonisierung der Koordinationsmaße für Einbaugeräte sowie weiterer Normen und Standards zwischen China und Europa. Darüber hinaus soll die Küche „Made in Germany“ ins rechte Licht gesetzt und die moderne Küche in China bekannter gemacht und beworben werden. Da sich Retail-Strukturen nach europäischem Muster in China erst langsam herausbilden, ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um sich intensiv mit den Distributionswegen in China zu befassen. China gehört zweifelsohne zu den wichtigsten Zukunftsmärkten der Küchenbranche. Das Reich der Mitte weist die weltweit höchsten Wachstumsraten und Produktvolumina auf. Schon heute werden dort rund 2 Mio. Küchen im europäischen Preissegment produziert und vertrieben – mehr als im deutschen Markt. Im Berichtsjahr haben sich nunmehr 27 Unternehmen dazu entschlossen, die Aktivitäten der AMK in China finanziell zu unterstützen und von den Leistungen der AMK Greater China zu profitieren. Zudem konnten mit den chinesischen Unternehmen AEG, CHEAA, Fotile, GoldenHome, Gome, Robam, Colmo (Midea) und Suning wichtige Consulting-Partner in China gewon-

nen werden. Die Finanzierung der Arbeitsgruppe China läuft außerhalb des Verbandsbudgets und wird von den Mitgliedern der AG China und durch die Consulting-Aufträge gewährleistet. Im Berichtsjahr 2019 fanden drei Sitzungen der Arbeitsgruppe statt. Zudem gab es zahlreiche Treffen der Arbeitskreise, wobei insbesondere die Organisation eines gemeinsamen Messeauftritts auf der AWE 2019 im Mittelpunkt stand. Die AWE ist mit über 350.000 Besuchern die größte Hausgerätemesse Asiens. Nachdem in den letzten Jahren das Interesse an modernen Inneneinrichtungen und insbesondere an modernen Einbauküchen zugenommen hat, konnte die AMK in vielen Gesprächen mit CHEAA, dem chinesischen Verband für Hausgeräte, darüber übereinkommen, die AWE nicht nur für Hersteller moderner Einbaugeräte, sondern auch für deren „natürliches Umfeld“, die moderne Einbauküche bzw. deren Hersteller, zu öffnen. Dank einer 2018 geschlossenen nicht exklusiven Kooperation konnten so 2019 erstmals neun Unternehmen der deutschen Küchenindustrie ausstellen. Neben einem gemeinsamen AMK-Stand, der im Zentrum wie eine Art Marktplatz wirkte, fanden viele Veranstaltungen rund um die Messe statt und ermöglichten es allen teilnehmenden AMK-Mitgliedern, auch außerhalb der Messehalle wichtige neue Kontakte zu knüpfen oder bestehende zu vertiefen.

Neben den Messeaktivitäten unterstützt die AMK die Aktivitäten der deutschen und europäischen Küchenindustrie insbesondere bei



The German Kitchen Pavilion auf der AWE in Shanghai, 03/2019

den Themen Standardisierung, Pressearbeit und den Schutzrechten der Mitglieder. Ein weiterer wichtiger Fokus liegt im Ausbau des Netzwerks zwischen den Mitgliedern, aber auch zu chinesischen Unternehmen und Organisationen. So kann das hohe Ansehen von Verbänden in China positiv dazu genutzt werden, im Interesse der Küchenindustrie Kontaktaufnahmen zu erleichtern oder bei lokalen Herausforderungen zu unterstützen. Da die AMK in China als Unternehmensberatung organisiert ist, kann sie die Mitglieder der AG China vor Ort höchst vertraulich unterstützen und so an unterschiedlichen Stellen die Markterschließung begleiten. So ist sichergestellt, dass förmliche Mitgliedschaften chinesischer Unternehmen bei der AMK nicht möglich sind.

Arbeitsgruppe Technik & Normung

Sprecher	Oliver Kunze (Miele & Cie. KG), Peter Retemeier (Poggenpohl Möbelwerke GmbH)
Teilnehmer	Neue Alno GmbH, ASWO International Service GmbH, Ballerina-Küchen Heinz-Erwin Ellersiek GmbH, Bauformat Küchen GmbH & Co. KG, Bauknecht Hausgeräte GmbH, Berbel Ablufttechnik GmbH, BLANCO GmbH + Co KG, Julius Blum GmbH, Brigitte Küchen H. Frickemeier Möbelwerk GmbH, BSH Hausgeräte GmbH, Danielmeyer GmbH & Co. KG, Dein-Konfigurator GmbH, Dekker Zevenhuizen B.V., DIM Deutsches Institut für Möbeltechnik Rosenheim GmbH, Aloys F. Dornbracht GmbH & Co. KG, EGGER Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co. KG, Electrolux Hausgeräte GmbH, EWE Küchen GmbH, Franke GmbH, Gräbert GmbH, GRASS GmbH, Häcker Küchen GmbH & Co. KG, Häfele GmbH & Co KG, Hailo-Werk Rudolf Loh GmbH + Co. KG, HALEMEIER GmbH, Handelsverband Möbel und Küchen (BVDM), HANSECONTROL Zertifizierungsgesellschaft mbH (Hermes Hansecontrol Hamburg), Hettich Marketing- und Vertriebs GmbH & Co. KG, HMS Maass GmbH & Co. KG, imperial-Werke oHG, Impuls Küchen GmbH, Institut für Holztechnologie Dresden gemeinnützige GmbH, Interessengemeinschaft Leichtbau e. V. (igl), INTERPRINT GmbH, Intertek Consumer Goods GmbH, Kesseböhmer GmbH, Heinrich König & Co. KG, KüchenAtlas Portal Betriebs GmbH, KüchenTreff Einkauf & Marketing GmbH & Co. KG, Küppersbusch Hausgeräte GmbH, D. Lechner GmbH, LEICHT Küchen AG, Liebherr-Hausgeräte Ochsenhausen GmbH, LINAK GmbH, Ludewig GmbH, Ludwig Schneider Denkmale und Steinbau AG, MHK Group AG, Miele & Cie. KG, Naber GmbH, NEFF GmbH Constructa-Neff Vertriebs GmbH, Ninkaplast GmbH, nobilia-Werke J. Stickling GmbH & Co. KG, NOLTE KÜCHEN GmbH & Co. KG, PCE Deutschland GmbH, PFLEIDERER Holzwerkstoffe GmbH, Poggenpohl Möbelwerke GmbH, POS Homeservice GmbH, pronorm Einbauküchen GmbH, REHAU AG + Co, Rempp Küchen GmbH, Renolit SE, RWK & Kuhlmann Küchen GmbH, Sachsenküchen Hans-Joachim Ebert GmbH, Samsung Electronics GmbH, Schmidt GROUPE, Schott AG, Schüco International KG, Schüller Möbelwerk KG, Sedia Küchentechnik Handels-GmbH, SieMatic Möbelwerke GmbH & Co. KG, SILVERLINE Küchengeräte und Handel GmbH, SMEG Deutschland GmbH, SURTECO GmbH, systemceram GmbH & Co. KG, TÜV Rheinland LGA Products GmbH, Verband der Deutschen Möbelindustrie e. V. (VDM), VESTEL GERMANY GmbH, VHK, Horst Vogt GmbH, Wesco M. Westermann & Co. GmbH, Westag & Getalit AG

Seit Gründung der AMK im Jahre 1956 stehen die Themen rund um Technik, Normung und Qualitätssicherung von Küchenmöbeln, Elektro-/Einbaugeräten und Küchenzubehör im Zentrum der Arbeit der AMK. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf den Schnittstellen zwischen Möbeln und Geräten. Hier liegt die besondere Stärke der AMK und der Arbeitsgruppe Technik & Normung. Experten aus den Reihen der Küchenmöbelhersteller, Gerätehersteller und aus der Zuliefererindustrie, aber auch Fachleute aus dem Küchenhandel, Prüfinstitute und Sachverständige repräsentieren das geballte technische Knowhow einer ganzen Branche.

Sie diskutieren Fragestellungen von größter Relevanz und schaffen übergreifende Standards, die der Küchenbranche und den Endgebranchern als Ganzes nutzen. Typische Fragen dabei sind: Ist ein Material überhaupt für die besonderen Ansprüche in einer Küche geeignet? Wie wirken sich Feuchtigkeit und Wärme aus, wie können Schäden vermieden werden? Wie können Fehler beim Aufmaß vermieden werden? Welche Kombinationen

von Geräten und Möbeln sind besonders vorteilhaft? Die Vermeidung von Reklamationen und Fehlerkosten ist dabei stets ein übergeordnetes Ziel. Entsprechend ihrer inhaltlichen Bedeutung ist die Arbeitsgruppe Technik & Normung auch gemessen an der Mitgliederzahl die mit Abstand größte Arbeitsgruppe der AMK. Rund 200 Spezialisten aus den Bereichen Konstruktion, Produktion, Normung und Qualitätssicherung bilden einen einzigartigen Wissenspool. Zwischen 50 und 60 von ihnen treffen sich zweimal pro Jahr zu einer ganztägigen Arbeitsgruppensitzung. Hinzukommen AMK-Projektteams, in denen jeweils etwa 5 bis 30 Experten Vor- und Detailarbeit leisten, die im großen Kreis nur schwer zu bewerkstelligen wäre.

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppensitzungen finden ihren Niederschlag in den AMK-Merkblättern. Diese sind seit Jahrzehnten eine bestens bewährte und wichtige Orientierungshilfe für Küchenplaner, Küchenhändler, Küchen-/Gerätehersteller, Monteure und Zulieferer. Sie bilden ferner die Grundlage der Arbeit von Sachverständigen bei der Er-



Vorprogramm der AG Technik & Normung in Dresden: Führung bei Sachsenküchen am 08.10.2019

stellung von Gutachten. Da ständig neue Materialien und Technologien in Umlauf gebracht werden, unterliegen die AMK-Merkblätter einer kontinuierlichen Revision und spiegeln damit den Stand der Technik wider. Die AMK-Merkblätter werden regelmäßig durch die wichtigsten Vergabestellen von Gütesiegeln als Richtlinien übernommen.

Die Mitglieder der Arbeitsgruppe Technik & Normung leisten Grundlagenarbeit und ma-



Sitzung der AG Technik & Normung beim IHD in Dresden am 09.10.2019

chen vieles erst möglich, was den Profis in der Küchenbranche ganz selbstverständlich erscheint: Koordinierte Einbaumaße, Behebung von Schnittstellenproblemen sowie die Definition von Qualitätsanforderungen und Prüfverfahren sind nur einige Beispiele hierfür. Die Arbeitsgruppe Technik & Normung ist mit mehreren Mitgliedern im DIN-Normenausschuss Holzwirtschaft und Möbel (NHM) vertreten und leistet dort wichtige normative Arbeit. Aber auch die pränormative Arbeit wird von der AMK und ihren Mitgliedern mit großem Engagement erbracht. Die strategische Relevanz der Normung ist nicht zu unterschätzen, denn es gilt auch weiterhin: „Wer nicht normt, der wird genormt!“

Im Berichtsjahr wurde ein neues AMK-Projektteam zur Überarbeitung des AMK-Merkblattes 005 „Küchenmöbel – Feuchte- und Klimabeständigkeit“ zusammengestellt. Im Rahmen der Arbeiten wird ein Ringversuch

zur Wasserdampfbeaufschlagung durchgeführt, auf dessen Grundlage das Prüfverfahren optimiert werden soll.

In dem AMK-Projektteam „Natursteinarbeitsplatten“ wurde die Erstellung des neuen AMK-Merkblattes 010 „Küchenmöbel – Qualitätsanforderungen an Küchenarbeitsplatten aus Naturstein, Quarzkomposit und Keramik“ fortgesetzt. Weiterhin wurde an der Aktualisierung des AMK-Merkblattes 002 „Küchenmöbel – Hocheinbau von Geschirrspülern“ weitergearbeitet. Die in einem AMK-Projektteam ausgearbeitete Vorlage zur Überarbeitung der DIN 66354:1986 „Kücheneinrichtungen; Formen, Planungsgrundsätze“ wurde erfolgreich in den DIN-Arbeitsausschuss NA 042-05-02 AA „Kastenmöbel“ eingebracht.

In dem 2016 eingerichteten Projektteam „Koordinationsmaße“ wurden die Arbeiten zur Vereinheitlichung von Koordinationsmaßen zwischen Einbaugeräten und Küchenmöbeln fortgesetzt. Diese sollen es den Unternehmen der verschiedenen Segmente ermöglichen, ihre Typen zu reduzieren und gleichzeitig die Küche visuell für den Endkunden aufzuwerten.

Die AMK-Arbeitsgruppe Technik & Normung traf sich im Jahr 2019 zu zwei Sitzungen, ergänzt um mehrere Sitzungen diverser AMK-Projektteams.



Sitzung der AG Technik & Normung am 18.06.2019 in Köln



Besuch bei Sachsenküchen in Dippoldiswalde am 08.10.2019

Zu folgenden Themengebieten liegen AMK-Merkblätter vor:

AMK-MB 001:	Küchenmöbel – Oberflächentemperaturen – Anforderungen und Messverfahren
AMK-MB 002:	Küchenmöbel – Hocheinbau von Geschirrspülern
AMK-MB 003:	Spanplatten für Küchenmöbelbauteile – Schraubenausziehwerkstand
AMK-MB 004:	Kunststoffbeschichtete Flachpressplatten für Küchenmöbelbauteile
AMK-MB 005:	Küchenmöbel – Feuchte- und Klimabeständigkeit
AMK-MB 006:	Thermobeschichtete Folien-Fronten – Qualitätsanforderungen
AMK-MB 007:	Küchenmöbel – Qualitätsanforderungen an Küchen-Arbeitsplatten
AMK-MB 008:	Küchenmöbel – Kochumfeld und Raumbelüftung
AMK-MB 009:	Küchenmöbel – Beurteilung von Küchenmöbeloberflächen

Arbeitsgruppe Marketing & Öffentlichkeitsarbeit

Sprecher	Franz Bahlmann (KüchenTreff Einkauf & Marketing GmbH & Co. KG, bis 11/2019), Axel Hagmeister (nobilia-Werke J. Stickling GmbH & Co. KG), Elke Meyer (Hettich Marketing- und Vertriebs GmbH & Co. KG, ab 11/2019)
Teilnehmer	ansprechend Kommunikations & Veranstaltungsmanagement, ASWO International Service GmbH, Julius Blum GmbH, BSH Hausgeräte GmbH, Dein-Konfigurator GmbH, Aloys F. Dornbracht GmbH & Co., Electrolux Hausgeräte GmbH, Franke GmbH, Frankfurter Allgemeine Zeitung GmbH Media Solutions, Flotho Medientechnik Centrum GmbH, Garant Marketing GmbH, GOOS COMMUNICATION GmbH & Co. KG, Hailo-Werk Rudolf Loh GmbH & Co. KG, Häcker Küchen GmbH & Co. KG, VDM, Hettich Marketing- und Vertriebs GmbH & Co. KG, ieQ-systems mgk GmbH, Kesseböhmer GmbH, KüchenAtlas Portal Betriebs GmbH, KüchenTreff Einkauf & Marketing GmbH & Co. KG, Koelnmesse GmbH, Lemm Werbeagentur GmbH, Liebherr-Hausgeräte Ochsenhausen GmbH, LINAK GmbH, Eurolux made by LMW Leichtmetallguss GmbH, Miele & Cie. KG, moebel.de Einrichten & Wohnen AG, Naber GmbH, Ninkaplast GmbH, nobilia-Werke J. Stickling GmbH & Co. KG, Schock GmbH, Vauth-Sagel GmbH & Co. KG, VESTEL GERMANY GmbH, VOGELSÄNGER STUDIOS GmbH, Westag & Getalit AG



Verabschiedung und großer Dank an den langjährigen Arbeitsgruppensprecher Franz Bahlmann bei der Sitzung am 19.11.2019. Neu gewählt wurde Elke Meyer. Gemeinsame Sprecher dieser Arbeitsgruppe sind: Axel Hagmeister und Elke Meyer

Ein wichtiges Standbein der Arbeitsgruppe ist die Pressearbeit der AMK mit knapp 131 Millionen Abdrucken im Berichtsjahr. Die AMK leistet mit ihrer Pressearbeit einen spürbaren Beitrag dazu, dass die moderne Küche mit all ihren Facetten in den Medien ein ständiger Begleiter ist – und das sowohl in Rundfunk, Fernsehen, Tageszeitungen als auch in Magazinen. Küchenthemen erfreuen sich größter Beliebtheit. Im Abstand von drei bis vier Wochen werden sorgfältig recherchierte, herstellernerneutrale Pressedienste an Redaktionen, Journalistinnen und Journalisten versendet. Die Themen und Erscheinungstermine der AMK-Pressedienste werden in der Arbeitsgruppe Marketing & Öffentlichkeitsarbeit abgestimmt. Die hohe Qualität dieser Informationen haben die AMK zu einem bevorzugten Ansprechpartner der Medien und der Nachrichtenagenturen rund um alle Fragen der Küche gemacht.

Die Arbeitsgruppe Marketing & Öffentlichkeitsarbeit gibt wertvolle Impulse für die Gestaltung des „Tag der Küche“ und übt die Schirmherrschaft über diesen größten Publikumsevent der Küchenbranche aus.

Die Jahrespressekonferenz der AMK richtet sich vor allem an Wirtschaftstitel und an die wichtigen überregionalen Tageszeitungen. Sie hat auch im Jahr 2019 dazu beigetragen, einer breiten Leserschaft die volkswirtschaftliche Relevanz der Küchenbranche zu vermitteln.



Sitzung der Arbeitsgruppe am 09.04.2019 bei ieQ-systems in Münster

Die AMK-Arbeitsgruppe Marketing & Öffentlichkeitsarbeit traf sich im Berichtszeitraum zu zwei Sitzungen. Hinzu kamen eine Sitzung des Projektteams „Tag der Küche“ und zwei Sitzungen des Projektteams „Zukunft der Küchenbranche“.



Treffen des Projektteams: „Zukunft der Küchenbranche“ am 18.11.2019 bei Julius Blum in A-Höchst



Arbeitsgruppensitzung am 19.11.2019 bei Julius Blum in A-Höchst



Presseresonanzen aus regionalen und überregionalen Tageszeitungen

Der **AMK Ratgeber Küche Küchenkauf** fungiert seit den 80er Jahren als Standardwerk und vermittelt einen herstellerunabhängigen Überblick, welche Vorzüge eine neue Küche hat und worauf beim Küchenkauf zu achten ist. Zur LivingKitchen 2019 ist die 14. Auflage erschienen.



Mit dem enormen Fachwissen ihrer Mitgliedsunternehmen ist die AMK die richtige Plattform, um auch im Internet fundiert und herstellernerneutral über die moderne Einbauküche zu informieren.

Der **AMK Ratgeber Küche Küchenpflege** ist als Datei verfügbar auf der AMK-Website im Service-Center unter:

<https://www.amk.de/service-center/>



Die **AMK Küchenstandards** sind ebenso auf der Website unter folgendem Link zu finden:

<https://www.amk.de/service-center/>



AMK Die Moderne Küche Service GmbH

Die AMK Die Moderne Küche Service GmbH ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V. (AMK) und hält ein umfassendes Serviceangebot für Unternehmen der Küchenbranche bereit: Das Leistungsspektrum reicht vom Vertrieb des AMK ergonoMeters® und des AMK Ratgeber Küche Küchenkauf über Veranstaltungs- und Eventmanagement sowie Public Relations bis hin zur Organisation und Durchführung des „Tag der Küche“ und der

Erstellung und Pflege der Webseiten

www.amk.de und

www.amk-ratgeber-kueche.de.

Die AMK Die Moderne Küche Service GmbH übernimmt auf Wunsch die Realisierung und Vermarktung von Produkt- und Service-Ideen, die sich aus den AMK-Arbeitsgruppen ergeben. Die dabei erwirtschafteten Gewinne kommen wiederum der AMK und damit der Gesamtheit aller Mitgliedsunternehmen für die Branchenarbeit zugute.

Eine detaillierte Planungshilfe für den Handel ist unter dem Namen **AMK Aufmaß-Checkliste Küche** ebenso auf der AMK-Website unter

<https://www.amk.de/service-center/> zu finden.



„Tag der Küche“ 2019

Der „Tag der Küche“ hat mittlerweile seinen festen Platz im Kalender: der letzte Samstag im September, im Berichtsjahr der 28.09.2019.

Zum 20. „Tag der Küche“ erhielt nicht nur das Logo einen Relaunch. Ebenso wurde die Website www.tag-der-kueche.de neu entwickelt und somit deutlich moderner. Dadurch besteht die Möglichkeit, wieder online beim beliebten „Tag der Küche“-Gewinnspiel teilzunehmen.



www.tag-der-kueche.de

Ein Radiointerview zum „Tag der Küche“ hat sich etabliert. Mit insgesamt 61 Ausstrahlungen haben wir über 1,60 Millionen Hörer in der Durchschnittsstunde erreichen können. Am Tag waren es demzufolge mehr als 5,74 Millionen Hörer, welche die Audiomaterialien gehört haben.

Kostenloses Marketing-Paket der AMK

Die AMK bereitet die Aktion für den Handel vor. Sie schnürt ein Marketing-Paket, stellt

das große Gewinnspiel zusammen, gestaltet Anzeigen-Vorlagen und Website-Banner.

„Tag der Küche“-Newsletter

Einige der Industriepartner bieten mit den „Tag der Küche“-Newslettern besondere Give-Aways oder Prospektmaterial an, welches der teilnehmende Händler abrufen



Verschiedene Werbemittel zum „Tag der Küche“



„Tag der Küche“ bei proform in Weinheim



kann. Je nach Engagement kann der einzelne Fachhändler hier richtig Besuch in seine Ausstellung bringen. Es bedeutet natürlich, dass man ein wenig Zeit und Geld einsetzen muss, jedoch ist der „Tag der Küche“ eine sehr gute Möglichkeit, mit den von der AMK vorbereiteten Marketingmaßnahmen auf sich aufmerksam zu machen.

Der „Tag der Küche“ ist ein Publikumstag für die Küchenbranche. Die AMK engagiert sich stark in der Medienarbeit, diese wird von den Redaktionen immer sehr gut angenommen und genutzt – eine einmalige Chance, Bedarf zu wecken und sich schon als Partner der Zukunft in Stellung zu bringen.



„Tag der Küche“ bei Küchenwelt Thomas Brag in Duisburg-Wannheim



„Tag der Küche“ bei Prier in Weinheim

Die „Tag der Küche“-Sponsoren 2019



Social Media

In der aktuellen Zeit sind die sozialen Medien nicht mehr wegzudenken. So ist der „Tag der Küche“ im Internet mit einem eigenen Blog, Facebook, Twitter und Instagram vertreten. Hier können Händler ohne großen Aufwand die Themen der AMK, des „Tag der Küche“ oder der Industrie teilen, ihre Kompetenzen hervorheben und den Kunden ansprechen. Ein Event, welches in Facebook angekündigt und über das immer wieder berichtet wird – das erhöht den Kreis der Menschen, die ins Studio kommen.

Im Berichtsjahr 2019 ist man über die Grenze von 10.000 Followern auf Instagram gekommen.



<https://www.instagram.com/tagderkueche/>



<https://www.facebook.com/tagderkueche/>



<https://twitter.com/tagderkueche>



<https://www.tag-der-kueche.de/blog/>

AMK-Pressedienste 2019

01/2019	Kochen & Lüften: leise, vollautomatisch und vernetzt
01/2019	AMK-Pressefrühstück anlässlich der LivingKitchen 2019 in Köln
	- Küche 2019: Hightech-Zentrale mit Seele
	- Der neue AMK Ratgeber Küche Küchenkauf erscheint zur LivingKitchen 2019
01/2019	Neue Mülltrennsysteme für die Küche
02/2019	Mit Unterstützung der FOM Hochschule arbeitet die deutsche Küchenbranche an der personellen Aufstellung in China
02/2019	Die neusten Trends von der LivingKitchen
	Küche 2019: Hightech-Zentrale mit Seele
02/2019	Kleine Stars für die Küche
03/2019	Rechtzeitige Detailplanung ist bei einer neuen Küche ein Muss
03/2019	Eine moderne Küche fördert die gesunde Ernährung
04/2019	Außergewöhnliche Licht- und Soundquellen in der Küche
04/2019	Neue Spülen & Heißwasser-Armaturen
04/2019	Auch eine kleine Küche ist eine Wohlfühloase
	Miniküchen sind kompakt, kommunikativ und praktisch
04/2019	Attraktive Stauraum-Ideen für kleine Küchen
05/2019	„Tag der Küche“ 2019
	Bundesweiter Aktionstag am Samstag, 28. September
05/2019	AMK-Wirtschaftspressekonferenz 2019 in Köln:
	Küche 2018: Erfolgsstabilität auf Rekordniveau
	Auch 2018 mehr als 11 Mrd. Euro Umsatz
05/2019	Gesundes Dampfgaren & kulinarisches Sous-vide-Garen
05/2019	Männer und Frauen – so unterschiedlich sind auch die Küchen
05/2019	Personalie Hongyi Cai
06/2019	Gemütliche Wohnküchen mit Essplatz
06/2019	Matthias Berens wird Mitglied im AMK-Vorstand
06/2019	Das richtige Dunstabzugssystem für Wohnküchen
07/2019	Klein- und Großgeräte für die Lifestyle-Küche
07/2019	Mit einem Rundum-Sorglos-Paket zur neuen Küche:
	Im Küchenfachhandel wird automatisch an alles gedacht
08/2019	„Tag der Küche“ 2019
	Bundesweiter Aktionstag am Samstag, 28. September
08/2019	„Tag der Küche“: Intelligente Beschlag- & Stauraumlösungen in der Küche
08/2019	„Tag der Küche“: Innovative Einbau-Geräte für eine gesunde Ernährung
08/2019	„Tag der Küche“: Neue Lifestyle-Wohnküchen zum Wohlfühlen
08/2019	Der neue AMK-Küchenstandard
08/2019	Kochen, Backen & Garen mit Assistenzfunktionen
09/2019	Connected Kitchen: Bequem durch den Alltag
09/2019	„Tag der Küche“ 2019
	Bundesweiter Aktionstag am Samstag, 28. September 2019
10/2019	Ob klein oder groß: In einer neuen Küche vereinen sich Form und Funktion zu einer perfekten Einheit
10/2019	Geschirrspüler: Energieeffizient & komfortabel
11/2019	Kühlen mit System und neuen Komfort-Features

AMK-Wirtschafts-Pressekonferenz



AMK-Wirtschaftspressekonferenz am 13.05.2019 in Köln



Presseresonanzen aus regionalen und überregionalen Tageszeitungen

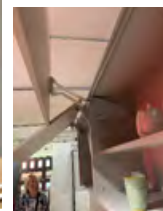
Pressereise 2019

AMK/VDM-Pressereise: „Küchenwelt Baden-Württemberg“ am 29. und 30. Oktober 2019

Folgende AMK-Mitgliedsunternehmen wurden bei der Pressereise „Küchenwelt Baden-Württemberg“ besucht:

- **Häfele GmbH & Co KG:**
Beschlag-Hersteller in Nagold
- **LEICHT Küchen AG:**
Küchenmöbel-Hersteller in Waldstetten
(incl. gemeinsamem Abendessen in der LEICHT | WELT)
- **Liebherr-Hausgeräte Ochsenhausen GmbH:** Kühl- und Gefriergeräte-Hersteller in Ochsenhausen

Der Einladung zur Pressereise folgten 24 Redakteure und Journalisten. Hierbei wurden in diesen beiden Tagen interessante Eindrücke und Informationen über die Unternehmen und den Markt gesammelt und in umfangreichen Presseresonanzen verarbeitet.



Besuch bei Häfele GmbH & Co KG in Nagold



Besuch bei Liebherr-Hausgeräte GmbH in Ochsenhausen



Presseresonanzen:
Die Welt 02.11.2019 und FAZ 11.11.2019



Besuch bei der LEICHT Küchen AG
in Waldstetten inklusive Abendevent

Arbeitsgruppe Spülen & Zubehör

Sprecher Lasse Naber (Naber GmbH), Markus Wegmann (berbel Ablufttechnik GmbH)

Teilnehmer ASWO International Service GmbH, berbel Ablufttechnik GmbH, Aloys F. Dornbracht GmbH & Co. KG, Egger Holzwerkstoffe Brilon GmbH & Co KG, Elica GmbH, F.I.T. Agency, Franke GmbH, Grass GmbH, Hailo-Werk Rudolf Loh GmbH + Co. KG, Kesseböhmer GmbH, D. Lechner GmbH, LINAK GmbH, Naber GmbH, Ninkaplast GmbH, Renolit SE, Rieber GmbH & Co. KG, Schock GmbH, Schüco International KG, Sedia Küchentechnik Handels-GmbH, Silverline Küchengeräte und Handel GmbH, Surteco GmbH, systemceram GmbH & Co. KG, Vauth-Sagel GmbH + Co. KG, Vestel Germany GmbH, Horst Vogt GmbH, Wesco M. Westermann & Co. GmbH

Zudem vertritt die AMK – im Rahmen der gemeinsam mit den Verbänden VdDK und AMK getragenen Branchenlösung Transportverpackung – gebündelt die Interessen der Hersteller von Spülen und Küchenzubehör.

Die Arbeitsgruppe traf sich im Berichtszeitraum zu zwei Sitzungen.



Werksführung und Arbeitsgruppensitzung bei D. Lechner GmbH in Rothenburg o. d. Tauber am 26.11.2019

Arbeitsgruppensitzung und Betriebsbesichtigung bei Weso M. Westermann & Co. GmbH in Arnsherg am 10.04.2019

Im Jahr 2012 wurden die beiden Arbeitsgruppen Spülen und Zubehör zu einer gemeinsamen Arbeitsgruppe Spülen & Zubehör verschmolzen – eine Entscheidung, die der Arbeitsgruppe und den Produkten eine noch größere Aufmerksamkeit über den Mitgliederkreis hinaus garantiert. Die Wichtigkeit des Küchenzubehörs und der modernen Spülen für die modernen Einbauküchen wurde auch auf den Messen im Jahr 2019 deutlich.

Sie sind zentrale Komponenten einer körpergerechten modernen Küche und bieten für den Handel Wert und für den Verbraucher Nutzen. Neben den Messen, die auch im Berichtszeitraum im Mittelpunkt der Diskussion standen, setzt sich die Arbeitsgruppe dafür ein, ihren Produkten und Themen einen adäquaten Stellenwert in der Marketing- und Öffentlichkeitsarbeit der AMK zu geben.

Messen 2019

LivingKitchen 2019, Köln



Der AMK-Stand auf der LivingKitchen 2019

AMK-Pressekonferenz anlässlich der LivingKitchen



Messen 2019



Kitchen & Bath in Shanghai, 05/2019



Sowohl für Fachbesucher als auch für die Konsumenten sind Messen unserer Branche eine der zentralen Kommunikationsformen. Nirgendwo sonst kann man sich gebündelt an einem Ort über die Innovationen und aktuellen Trends informieren bzw. die eigenen Neuheiten und Produkte vorstellen. Für die AMK und ihre Ziele haben Messen daher eine sehr große Bedeutung. Zum einen bietet die AMK den Fachbesuchern z.B. mit dem AMK Ratgeber Küche Küchenkauf und den AMK ergonoMeter® Unterstützungstools für die Küchenplanung und Küchenvermarktung, zum anderen dient der AMK-Messestand den Mitgliedern als neutraler Kommunikationsort. Auch die Endkundenansprache ist nicht zu unterschätzen, liefert die AMK als Verband für die gesamte Küchenbranche doch herstellerneutrale Informationen und unterstützt mit dem AMK Ratgeber Küche Küchenkauf oder dem Online-Service Center den Informationsprozess beim Küchenkauf.

Die AMK ist in verschiedenen Messebeiräten wie z.B. der imm cologne oder der interzum vertreten und unterstützt die Messegesellschaft bei der Weiterentwicklung der Messen im Sinne der AMK-Mitglieder. Diese Interessenvertretung erfährt gerade bei Messen in Übersee (z.B. USA, China) zunehmende Bedeutung. So können bei der AMK gemeinsame Messeauftritte mit dem Fokus

„Kitchen made in Germany“ wie auch unterschiedliche lokale Marketingaktionen, Meetings und Plattformen zum Austausch zentral organisiert werden. Auf diesem Weg wurde für Anfang 2020 erstmalig ein gemeinsamer Messeauftritt von neun Unternehmen auf der AWE koordiniert, wobei sich die individuellen Messestände um eine gemeinsame AMK-Fläche gruppierten. Neben der größeren Wahrnehmung als German Pavilion diente die zentrale AMK-Fläche auch als Anlaufpunkt für unterschiedliche Presseführungen und Interviews, die die AMK China zusammen mit dem Veranstalter (CHEAA) realisieren konnte.

Die Internationale Messeunterstützung soll dabei in den kommenden Jahren ausgebaut und, soweit möglich, um staatliche Förderungen ergänzt werden. Die als German Pavilion bezeichneten staatlichen Programme werden durch die AMK im Jahr 2020 z.B. für die KBIS 2021 (USA) und die AWE 2021 (China) organisiert. Neben finanzieller Unterstützung wird es hier auch Hilfestellungen bei der Logistik und der konkreten Organisation vor Ort geben.



Vortrag der AMK auf der interzum in Köln, 05/2019



China-Delegation in OWL bei Hettich, 05/2019



**Verband der Deutschen
Küchenmöbelindustrie e. V.**

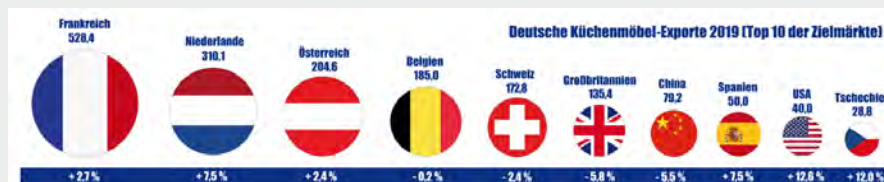
Die deutsche Küchenmöbelindustrie ist seit Jahren Taktgeber der gesamten Möbelbranche und hat sich auch im vergangenen Jahr in schwierigem Marktumfeld gut behauptet. So legte nach amtlicher Bundesstatistik der Branchenzweig auf hohem Niveau 2019 nochmals mit einem Umsatz-Plus in Höhe von 2,82 % zu. Mit insgesamt 5,1 Mrd. Euro ist dieser Branchenzweig damit weiterhin das stärkste Segment der deutschen Möbelindustrie.

Die Inlandsgeschäfte verliefen im vergangenen Jahr eher verhalten positiv. Hinter einem Wachstum von 0,52 Prozent stehen Umsätze in Höhe von 2,915 Mrd. Euro. Im Ausland hingegen legte die deutsche Küchenmöbelindustrie ordentlich zu und glänzt inzwischen mit einer Exportquote von fast 42 %. Die Exporte in Höhe von insgesamt 2,1 Mrd. Euro, gleichbedeutend einem Zuwachs von 6,2 %, wurden zu 77 % durch die Eurozone getragen. Inzwischen beträgt das Umsatzvolumen hier per 31.12.2019 rund 1,62 Mrd. Euro.

In den gleichbleibend 50 Unternehmen des Branchenzweiges Küche mit mehr als 50 Beschäftigten waren im vergangenen Jahr durchschnittlich knapp 17.000 Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer beschäftigt. Auch hierin spiegelt sich die solide konjunkturelle Lage im Segment Küche wider, wuchs doch die Beschäftigtenzahl gegenüber 2018 um 4,6 %. Mit ihr natürlich auch die Entgelte, denn inzwischen sucht auch die Küchenmöbelindustrie gute Fachkräfte.

Die vorgenannte Darstellung wird durch die Auftragseingangsstatisik des VdDK als Interessensvertretung der Küchenmöbelindustrie Deutschlands bekräftigt. Sowohl die Auftragseingänge nach Stückzahlen als auch nach Wert zeigen beinahe ungebrochenes Wachstum von Quartal zu Quartal. Dieses Zahlenwerk ist von hoher Aussagekraft, melden doch über 95 % aller Unternehmen des

Branchenzweiges regelmäßig monatlich ihre Auftragseingänge. Mit Blick auf das aktuelle Jahr ist erfreulich, dass Auftragseingänge im 4. Quartal 2019 zwischen 4,2 % im Inland und 6,2 % im Ausland für einen guten Start 2020 auf Umsatzseite sorgen werden.



Exporte der deutschen Küchenmöbelindustrie 2019 in Mio. Euro – Ranking der wichtigsten Auslandsmärkte und prozentuale Veränderung im Vergleich zu 2018

Erfreulich ist ebenfalls die starke Position der Küchenmöbelindustrie im Export. Mit einem Außenhandelsüberschuss von 2.024 Mrd. Euro, der zudem um 2,5 % zu 2018 gestiegen ist, bleibt sie unser Branchen-„Exportweltmeister“. Dieser positive Saldo speist sich aus wachsenden Ausfuhren in Höhe von 2,1 Mrd. Euro im Verhältnis zu weiter rückläufigen Einfuhren von bescheidenen 95 Mio. Euro. Im Fokus unseres Branchenzweiges standen 2019 erneut Frankreich und die Niederlande mit zusammen über 40 % Exportanteil.

Auch wenn die Küchenmöbelindustrie Deutschlands mit ihren in diesem und im nächsten Jahr zusätzlich ans Netz gehenden Kapazitäten und den erzielten Außenhandelsüberschüssen sehr gut aufgestellt ist, sorgen kaum beeinflussbare externe Einflüsse für Unsicherheiten. Dabei seien an dieser Stelle die schwer zu beurteilenden Störungen der Lieferketten durch das Coronavirus nur am Rande angesprochen.

Der für das Branchensegment zunehmend wichtige Exportmarkt USA steht vor den Präsidentschaftswahlen und protektionistische Wahlkampfmanöver sind derzeit unabsehbar. Völlig klar hingegen ist inzwischen der Brexit, der seine kompletten Auswirkungen jedoch erst nach Beendigung der Übergangsfrist bis 31.12.2020 offenbaren wird. Und damit wird jener auch für die deutsche Küchenmöbelindustrie, die mit UK einen sehr bedeutenden Exportmarkt bedient, langsam zum Problem.

Bereits seit dem Referendum zum Austritt aus der EU sinken die Küchenmöbelexporte nach Großbritannien sukzessive. Wenn nach dem Austritt die Konsumentenstimmung auf der Insel wie befürchtet weiter sinkt, betrifft das die deutsche Küchenmöbelindustrie mit ihren

langlebigen Produkten besonders hart. In eine ganz andere Richtung zielt die vom Umweltbundesamt veränderte Referenzmethode zur Formaldehydmessung, mit der die Küchenmöbelindustrie als intensiv Holzwerkstoffe verarbeitender Bereich vor einer Halbierung des zulässigen Grenzwertes stand. Das ist weitgehend technisch gelöst; es ist auch gelungen, wirtschaftsverträgliche Regelungen zu Lagerbeständen zu finden.

Die Aufgabe für die Möbelverbände VDM und VdDK aber bleibt, diesen deutschen Alleingang schnell europäisch zu harmonisieren. Erst dann herrschen wieder faire Wettbewerbsbedingungen für alle europäischen Anbieter. Die Verschärfung der Formaldehyd-Emissionsgrenzwerte bietet aber die interessante Chance, dass sich die deutschen Küchenmöbelhersteller als Teil einer „grünen Industrie“ etablieren können.

Aus Sicht von Qualität, Technik, Komfort und Design sind deutsche Küchen ohnehin unbestritten Weltspitze. Jedes Engagement in Nachhaltigkeits-, Klima- und Umweltfragen – von Formaldehyd über den Klimapakt bis hin zu FSC/PEFC – wird die Position dieses Branchenzweiges zusätzlich aufwerten und weltweit die Nachfrage nach „Kitchen made in Germany“ stärken.

Jan Kurth
Geschäftsführer

Statement des Zentralverbandes Elektrotechnik und Elektronikindustrie (ZVEI)

Mehrere Jahrzehnte hat die Energieeffizienz die Umweltagenda von Elektro-Hausgeräten beherrscht. Bereits 1978 schloss der ZVEI mit dem deutschen Wirtschaftsministerium eine notariell überwachte Vereinbarung über die Reduzierung des Energieverbrauchs von Großgeräten.

In der Folgezeit wuchs das Umweltbewusstsein der Verbraucher, die Hersteller lieferten sich einen intensiven Wettbewerb um energiesparende Geräte und der EU-Gesetzgeber implementierte mit Ecodesign und dem Energielabel weitreichende Regulierungen. Infolgedessen reduzierte sich der Energieverbrauch der Geräte drastisch.

Auch heute noch ist der Energieverbrauch in der Nutzungsphase bestimmend für den ökologischen Fußabdruck von Großgeräten. Im Schlepptau der zum 1. März 2021 kommenden neuen Energielabel wird es sicherlich noch einmal Verbesserungen der Energieeffizienz geben, aber grundsätzlich ist das sprichwörtliche Ende der Fahnenstange in Sicht. Die Einsparpotentiale werden physikalisch bedingt immer kleiner, der technische Aufwand für deren Erschließung dafür zumeist größer.

Dagegen sind in den letzten Jahren andere Aspekte in den Vordergrund gerückt. Aspekte, die sich auf den gesamten Lebenszyklus des Gerätes beziehen. Dazu zählen der Verzicht auf kritische Rohstoffe, die Reduzierung des CO₂-Ausstosses und der Abfallmengen in der Produktionsphase, eine stärkere Verwendung von Sekundärrohstoffen. Das Produkt sollte außerdem lange halten und gut reparierbar sein, mit entsprechend sicher verfügbaren Ersatzteilen. Gleichzeitig soll das Produkt fair produziert sein, mit hohen Sozialstandards entlang der gesamten Lieferkette.

Die Politik setzt an mehreren Stellen an. Auf europäischer Ebene sind in den letzten Jahren eine Vielzahl von entsprechenden Initiativen gestartet worden, wie etwa der Green Deal, das Circular Economy Package, die Plastics Strategy oder die Sustainable Products Initiative. Diese werden die bestehenden Rechtsinstrumente erweitern und vertiefen, neue Regulierungen könnten dazukommen.

Erste konkrete Maßnahmen sind bereits verabschiedet. Dazu gehören die neuen Ökodesignanforderungen zur Ressourceneffizienz

bei einigen Großgeräten und die Ausweitung der Beweislastumkehr beim Konsumgüterkauf von sechs auf zwölf Monate (Minimum der EU-Vorgabe). Weitere Maßnahmen werden von der Umwelt- und Verbraucherseite gefordert. Insbesondere die sogenannte Pflicht-Herstellersgarantie zur Produktlebensdauer, die Kennzeichnung der Reparaturfähigkeit (Vorbild Frankreich!) und eine Verlängerung der gesetzlichen Gewährleistung beherrschen die aktuelle Diskussion.

Der ZVEI und seine Mitgliedsfirmen stellen sich diesen Herausforderungen. Die Nachhaltigkeit mit all ihren Facetten wird die politische Agenda für die nächsten Jahre deutlich prägen. Von der Politik fordern wir, dass gesetzliche Anforderungen sich an den bekannten Ökodesign-Kriterien orientieren, d.h. sie müssen erforderlich, angemessen, überprüfbar und praktisch umsetzbar sein. Darüber hinaus sollten sie genügend Spielraum für den Wettbewerb lassen. Denn dieser, siehe Energieeffizienz, bringt meist die besten Ergebnisse.

Werner Scholz
Geschäftsführer der
Hausgeräte-Fachverbände im ZVEI



Arbeitsgemeinschaft Die Moderne Küche e.V.

Harrlachweg 4, 68163 Mannheim, Germany

Telefon +49 621 8506 100

Telefax +49 621 8506 101

E-Mail info@amk.de

Internet www.amk.de
www.amk-ratgeber-kueche.de
www.tag-der-kueche.de

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt: Volker Irlé

Redaktion: AMK-Geschäftsstelle